

Protokoll

über die Sitzung des Feuerschutzausschusses der Samtgemeinde Tarmstedt
am Montag, den 31.08.2026, 19:30 Uhr,
in
27412 Tarmstedt, Rathaus, Ratssaal (1. OG), Hepstedter Straße 9

I. Anwesende:

Samtgemeindebürgermeister

Herr Oliver Moje

Vorsitzende/r

Herr Rüdiger Hillmer

Mitglieder

Herr Florian Kruse

Herr Dennis Osmani

Frau Wiebke Scheidl

Frau Susanne Schmiedel

Beratende Mitglieder

Herr Harald Cordes

stellv. Mitglied

Frau Janina Meyer

Vertretung für Mitglied Günther Nase

Protokollführer

Herr Björn Dolina

von der Verwaltung

Herr Volker Stemmermann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Günther Nase

entschuldigt

Herr Frank Tibke

unentschuldigt

Beratende Mitglieder

Frau Christina Bruns

entschuldigt

II. Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 12.11.2025
- 4 Berichte der Verwaltung
- 5 Anfragen aus der Öffentlichkeit
- 6 Anschaffung eines TSF-W für die Ortsfeuerwehr Ostertimke SG/728/2026
- 7 Umsetzung der Maßnahmen aus dem Brandschutzbedarfsplan SG/735/2026
- 8 Antrag der Ortsfeuerwehr Ostertimke auf Einrichtung eines Internetanschlusses SG/736/2026
- 9 Anmeldung der Wehren für das Haushaltsjahr 2027 SG/757/2026
- 10 Einzelberichte und Anfragen

III. Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

IV. Sitzungsverlauf

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Rüdiger Hillmer eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Feuerschutzausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, den Samtgemeindebürgermeister Herrn Moje, den Gemeindebrandmeister Herrn Cordes sowie dessen Vertreter Herrn Nötzel, die Vertreter aus der Verwaltung, Ordnungsamtsleiter Herrn Stemmermann und Protokollführer Herrn Dolina, und zum Schluss alle anwesenden Feuerwehrkameraden sowie Zuhörer und Zuhörerinnen. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Ausschussmitglied Herr Osmani beantragt die Tagesordnungen um einen nicht öffentlichen Teil zu erweitern.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass der Punkt *Verschiedenes* als Tagesordnungspunkt Nr.11 nach dem öffentlichen Teil hinzugefügt wird.

Die Tagesordnung wird sodann in der geänderten Form und Fassung **einstimmig** festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	6
Nein	0
Enthaltung	0

3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 12.11.2025

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Feuerschutzausschusses vom 12.11.2025 wird mit vier Ja-Stimmen und mit zwei Enthaltungen **einstimmig** genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	4
Nein	0
Enthaltung	2

4. Berichte der Verwaltung

4.1 Ordnungsamtsleiter Herr Stemmermann berichtet, dass am vergangenen Samstag, 29.08.2026, die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses sowie die Einweihung des neuen TSF-W für die Feuerwehr Kirchtimke stattfand.

Die komplette Fertigstellung des Hauses wird voraussichtlich noch ein Vierteljahr in Anspruch nehmen, bis sämtliche Handwerksarbeiten und Umräumarbeiten abgeschlossen sind.

4.2 Die Baubesprechung für das in Auftrag gegebene TSF-W für die Feuerwehr Westertimke findet am 08.09.2026 statt. Die Auslieferung ist für das Frühjahr 2028 geplant.

4.3 Für das neu geplante Feuerwehrhaus in Wilstedt fand bereits eine Sitzung des Arbeitskreises statt. Außerdem wurde zusätzlich in Grasberg vor Ort das dort neu erbaute Feuerwehrgebäude begutachtet. Herr Stemmermann teilt mit, dass die Gemeinde Wilstedt die Aufstellung des B-Planes in Auftrag gegeben hat und es bei der nächsten Sitzung des Arbeitskreises um die genaue Planung des Baues gehen wird.

5. Anfragen aus der Öffentlichkeit

5.1 Der Bürgermeister der Gemeinde Westertimke, Herr Ehlert, fragt, was es mit dem Wassertank beim neu erbauten Grundschulbau auf sich hat, ob die Brandabnahme erfolgreich ist und ob die Brandmeldeanlage mit der Leitstelle verbunden ist.

Herr Moje teilt mit, dass er dazu momentan keine Stellungnahme abgeben kann und diese Fragen mit dem Bauamt klären wird.

5.2 Eine weitere Anfrage aus der Öffentlichkeit bezieht sich auf die Vegetationsbrandbekämpfung, für die Maßnahmen laut Brandschutzbedarfsplan vorgesehen sind, jedoch in den nächsten Jahren noch nicht geplant sein sollen.

Gemeindebrandmeister Herr Cordes weist darauf hin, dass der Feuerwehrbedarfsplan mit einer Priorisierung eingeteilt wurde und hier nur eine Maßnahme nach der anderen umgesetzt werden kann. Herr Stemmermann fügt hinzu, dass für das nächste Haushaltsjahr 2027 die Vervollständigung zur Vegetationsbrandbekämpfung bei 3 Tanklöschfahrzeugen geplant sei. Hier werden zuerst die drei Stützpunktwehren ausgestattet, da diese bei jedem Vegetationsbrand stets mit alarmiert werden und somit mindestens eine Stützpunktwehr mit einem Vegetationsbrandbekämpfungssatz beim Einsatz anwesend ist.

5.3 Es kommt die Frage auf, wie der aktuelle Stand des Hygienemobils aussieht und wann mit der Einsatzbereitschaft gerechnet werden kann.

Hierzu teilt Gemeindebrandmeister Cordes mit, dass bereits sehr viele Ausrüstungsgegenstände für das Hygienefahrzeug beschafft worden sind.

Das Fahrzeug steht derzeit noch beim Bauhof in Tarmstedt und wird nach der kompletten Fertigstellung des Kirchtimker Feuerwehrhauses in Kirchtimke umgebaut, da es dort stationiert werden soll. Mit der Einsatzbereitschaft rechnet man Anfang nächsten Jahres.

5.4 Ausschussvorsitzender Herr Hilmer bittet alle anwesenden Personen, sich für eine Gedenkminute für den verstorbenen Breddorfer Ortsbrandmeister Dietmar Mohrmann von ihren Sitzen zu erheben.

6. Anschaffung eines TSF-W für die Ortsfeuerwehr Ostertimke

Der Feuerschutzausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Für die Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs Wasser (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Ostertimke werden im Haushalt 2027 Mittel in Höhe von 7.000,00€ und im Haushalt 2028 in Höhe von 270.000,00€ bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	6
Nein	0
Enthaltung	0

7. Umsetzung der Maßnahmen aus dem Brandschutzbedarfsplan

Frau Schmiedel stellt klar, dass auf Grund der Finanzen leider nicht alle Maßnahmen des Brandschutzbedarfsplans sofort umgesetzt werden können, sondern hier priorisiert vorgegangen werden muss.

Herr Osmani bittet, den Zeitplan nicht bis 2037 zu beschließen, sondern für weniger Jahre. Herr Stemmermann merkt an, dass der Plan stetig geändert werden kann und auch muss, da u.a. bauliche Maßnahmen noch nicht zu beziffern sind und diese im Zeitplan nicht enthalten sind. Des Weiteren kann der Zeitplan jedes Jahr vom Ausschuss abgeändert werden, zudem muss der Feuerwehrbedarfsplan alle 5 Jahre erneut geprüft werden.

Ausschussvorsitzender Rüdiger Hillmer weist darauf hin, dass es sich hier nur um eine Empfehlung handelt, stimmt einer Änderung des Wortlautes des Beschlusses jedoch zu und ändert diesen dahingehend.

Der Feuerschutzausschuss fasst **einstimmig** den folgenden und geänderten Beschluss:

Der Feuerschutzausschuss nimmt Kenntnis und stimmt der weiteren Umsetzung der Maßnahmen aus dem Brandschutzbedarfsplan zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	6
Nein	0
Enthaltung	0

8. Antrag der Ortsfeuerwehr Ostertimke auf Einrichtung eines Internetanschlusses

Ausschussmitglied Osmani teilt mit, dass durch den DJI Mobilfunk-Dongle 2 ausschließlich die Drohne eine Internetverbindung hat und nicht das Feuerwehrgebäude.

Frau Schmiedel schlägt vor, den Mobil-Router im Feuerwehrfahrzeug zu platzieren, da die Internetverbindung hauptsächlich außerhalb des Feuerwehrgebäudes benötigt wird.

Der Ausschuss fasst **einstimmig** den folgenden und geänderten Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im aktuellen Haushaltsjahr einen mobilen 5G Router sowie eine monatliche Datenmobilfunkkarte für die Feuerwehr Ostertimke zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	6
Nein	0
Enthaltung	0

9. Anmeldung der Wehren für das Haushaltsjahr 2027

Herr Rüdiger Hillmer berichtet, dass alle Mittelanmeldungen durch eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Verwaltung und Feuerwehr, priorisiert wurden.

Die Ortswehren haben mit Bedacht Haushaltsmittel angemeldet, dennoch sei auf die Finanzen zu achten.

Anmerkungen wie folgt:

Kleiderkammer

Für die Beschaffung der 20 Atemschutzgeräteträgersätze für das Hygienemobil müssen noch 20 Stück Flammenschutzhauben und somit eine Gesamtsumme von 2.400,00€ der Mittelanmeldung hinzugefügt werden.

Breddorf

Ausschussmitglied Frau Schmiedel möchte anmerken, dass die Stühle bereits viele Jahre alt sind und bereits gebraucht beschafft worden sind. Sie würde eine Neubeschaffung für die Kameraden und Kameradinnen sehr begrüßen, weiß aber auch um die schwierige finanzielle Lage.

Bülstedt

Der Motorsägenlehrgang wurde in Prioritätsstufe 3 gesetzt, da Ortsbrandmeister Thees Brase aus Hepstedt einen solchen Ausbilderschein besitzt und zukünftig die Lehrgänge durchführen soll. So sind keine Lehrgänge mehr beim Landkreis nötig.

Buchholz

Die Ortswehr Buchholz erhält eine Wärmebildkamera + Ladegerät für ihr vorhandenes Fahrzeug. An dieser Stelle möchte Frau Meyer wissen, welche Wehren bereits solch eine Wärmebildkamera besitzen.

Ihr wird mitgeteilt, dass alle Stützpunktwehren sowie die Ortswehren mit einem neuen bzw. zukünftigen TSF-W (Breddorf, Kirchtimke, Westertimke,) eine Kamera + Ladegerät besitzen.

Wilstedt JFW

Frau Schmiedel möchte wissen, ob es notwendig ist, dass jede Jugendfeuerwehr der Samtgemeinde ihre eigenen Feldbetten besitzt und beschafft und nicht eine zentrale Lagerung und Beschaffung sinnvoller wäre.

Herr Hillmer äußert sich und weist darauf hin, dass jede Jugendfeuerwehr mehrere Veranstaltungen im Jahr hat und hier jede Wehr ihre eigenen Feldbetten benötigt, da diese auch kurzfristig zur Verfügung stehen müssen.

Der Feuerschutzausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Mittelanmeldungen werden in den von der Verwaltung und Feuerwehrführung vorgeschlagenen Priorisierungsstufen angenommen und bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	6
Nein	0
Enthaltung	0

10. Einzelberichte und Anfragen

Einzelberichte und Anfragen liegen nicht vor.

Der Ausschussvorsitzende Herr Hillmer spricht im Namen des Feuerschutzausschusses allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren großen Dank für den geleisteten ehrenamtlichen Dienst und ihr Engagement aus.

Er lobt die Jugendarbeit und wünscht allen Kameraden und Kameradinnen sichere und erfolgreiche Einsätze.

Er bedankt sich bei allen Ausschussmitgliedern sowie bei der Verwaltung für die vergangenen 5 Jahre.

Er verabschiedet die Ortsbrandmeister sowie Gäste aus der Öffentlichkeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.25 Uhr.

Sodann eröffnet Herr Hillmer um 20.26 Uhr den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Rüdiger Hillmer

Vorsitzender

gez. Björn Dolina

Protokollführung